**Bayerischer Rundfunk 2.32**

1

**Satzung des Bayerischen Rundfunks**

vom 30. Dezember 1988,

zuletzt geändert durch Beschluss des Rundfunkrats vom 05.05.2011

mit Zustimmung des Verwaltungsrats vom 30.05.2011,

in Kraft ab 1. Juli 2011

**I. Allgemeine Vorschriften**

**Art. 1**

**Bezeichnung**

1. Die Anstalt führt die Bezeichnung

"Bayerischer Rundfunk

Anstalt des öffentlichen Rechts".

2. Sie führt ein gleichlautendes Dienstsiegel.

**Art. 2**

**Sitz**

Sitz der Anstalt ist München.

**Art. 3**

**Aufgaben**

1. Aufgaben, Versorgungsgebiet und Verpflichtungen der Anstalt ergeben sich aus dem

Bayerischen Rundfunkgesetz.

2. Bestimmte Aufgaben der Rundfunkwerbung können mit Zustimmung des Rundfunkrats

und des Verwaltungsrats einer besonderen Gesellschaft übertragen werden unter folgenden

Voraussetzungen:

a) Das Gesellschaftskapital wird in voller Höhe vom Bayerischen Rundfunk gehalten.

b) In einem etwaigen Aufsichtsrat müssen die Vertreter des Bayerischen Rundfunks

über Stimmenmehrheit verfügen.

c) Es muss sichergestellt sein, dass der Intendant den Inhalt des die Werbeeinschaltungen

umgebenden Programms bestimmt und Werbeeinschaltungen

wegen ihres Inhalts oder der Art ihrer Aufmachung zurückweisen kann.

d) Dem Verwaltungsrat und dem Rundfunkrat ist über das Jahresergebnis zu berichten.

**Art. 4**

**Veröffentlichungen**

Amtliche Mitteilungen des Bayerischen Rundfunks werden im "Bayerischen Staatsanzeiger"

veröffentlicht.